Bund Deutscher Kriminalbeamter

Euer Team beim BDT

09.11.2017

Vom 07.11.- 09.11.17 fand in Suhl/Thüringen der 15. Bundesdelegiertentag des BDK mit dem Titel „Kriminalität 4.0 trifft auf Sicherheitsarchitektur 1.0. Ist der Föderalismus zukunftsfähig?“ statt. Der Landesverband Niedersachsen war mit 18 ordentlichen Delegierten, sechs Ersatzdelegierten und einem Gast im höchsten Gremium auf Bundesebene vertreten.

Auf der Tagesordnung standen u.a. der Geschäftsbericht des scheidenden Bundesvorstandes zu den Tätigkeiten der sehr erfolgreichen letzten vier Jahre, der Beschluss der überarbeiteten Bundessatzung, die Verabschiedung eines zukunftsfähigen Grundsatzprogramms, entscheidende Weichenstellungen zur Verbandspolitik und die turnusmäßige Neuwahl des Geschäftsführenden Bundesvorstandes.

Brigitte Holzinger, niedersächsische Landesschatzmeisterin, wurde mit dem zweitbesten Ergebnis aller Bewerber zu einer von vier Bundeskassenrevisoren gewählt.

Ulf Küch, Ehrenvorsitzender des Landesverbands Niedersachsen, stand auf eigenen Wunsch nicht zur Wiederwahl als stellvertretender Bundesvorsitzender zur Verfügung. Erfreulicherweise bleibt er dem Verband auch zukünftig eng verbunden und als Pressesprecher mit seiner Expertise erhalten.

Der länder- und generationsübergreifende, fachliche Austausch zwischen Kriminalistinnen und Kriminalisten wurde unisono als wichtig und bereichernd empfunden. Die zahlreich anwesenden Mitglieder der Jungen Kripo brachten frischen Wind und spiegelten das neue Gesicht des BDK.

Die Delegierten kehren nach drei intensiven Tagen mit einer extra Portion Motivation nach Niedersachsen zurück.

Für weitere Details sprecht gerne euren BDK-Vertreter vor Ort an oder schaut auf www.bdk.de.

Der Geschäftsführende Landesvorstand

pdf

Schlagwörter
Niedersachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF